

Billos Enigma vom 8. März 2013: Springbrunnen

Frage von Martin Brasil: Nicht nur in Brasilien, auch in anderen lateinamerikanischen Ländern und in Europa habe ich in den vergangenen zehn Jahre mit dem Handy einige Videos gemacht. In welcher Stadt nahm ich dieses Video auf?				Punkte für verführte Antwortende je 3		Punkt für den schnellsten Vorschlag je 1		Punkt für die schnellste Antwort in Runde 2 je 1		Punkte für richtig erratene Antwort je 2		Extrapunkt vom Spielleiter für originellsten Vorschlag je 1		TOTAL Punkte je 1	
Runde 1		Runde 2		je 3		je 1		je 1		je 2					
Antwortvorschläge		Autoren		Ratende											
A	Anápolis (Bundesstaat Goiás, Brasilien)	RICHTIG												0	
B	Diese idyllische Handyaufnahme entstand auf einer Zentralamerika-Reise. Ich machte in Honduras in Puerto Castillo, dem nördlichsten Punkt Südamerikas Station.	Regula Horner		Maria Walther		3		1						4	
C	Expo 2008 Saragossa (Spanien) Diese Lichtinstallation hatte den Namen «Blau für Fortgeschrittene». Man bekam noch eine Brille mit Rotfilter «für Anfänger».	Cornelia Dury												0	
D	Port-au-Prince	Katja Jent												0	
E	Uruguays Hauptstadt Montevideo erhielt diese drei farbigen Springbrunnen von der Partnerstadt Lugano geschenkt.	Walter Helbling												0	
F	In Tossa de Mar, an der Spanischen Mittelmeerküste, wo ich von dem beinahe arabischen Flair dieser Stadt überrascht war.	Olivier Flechtner		Georg Birkner Cornelia Dury Regula Horner		9				1				10	
G	Das Video zeigt den «Font Sant Jordi» im Katalanischen Städtchen Girona in Spanien.	Georg Birkner		Olivier Flechtner Katja Jent		6								6	

Kommentare zu Runde 1

von Regula:

Die Frage ist so schwer, da ist bestes Flunkern gefragt, um zu verführen und so viele Punkte zu sammeln.

Kommentare zu Runde 2

von Georg:

Obwohl die Antwort C am lustigsten ist, glaube ich, Antwort F ist richtig.

Kommentar von Martin zu seiner Frage:

Wer weiss, dass es überhaupt ein Anápolis gibt – wo ich lebe – und trotz der «europäischen Verwirrung» in der Frage vermutet, dass das Video von hier stammt, würde im Internet nicht so schnell auf ein Bild des Brunnens stossen. Wer zudem noch wüsste, dass seit einem Jahr der parque Ipiranga steht, würde dieses Bild finden.

Billo: Du bist ja ein ganz Gefitzter – sitzt gemütlich in Deiner Heimatstadt und tarnst Dich, als würdest Du übern Globus hetzen. Und am nde, wenn alle Antwortvorschläge auf dem Tisch liegen, denkt jeder: nein Anapolis sicher nicht, da ist er ja eh zuhause :D LOL

Martin: Von 2003 bis ende 2007 (auswanderung) hatte ich aber (das waren jeweils die geburtstagsgeschenke für Petra) einige Europa-Städtereisen unternommen. darnach Chile, Bolivien, Peru; in Brasilien die grossstädte Campinas bei SP und Fortaleza. in Fortaleza wollte ich allerdings nicht einen springbrunnen fotografieren, sondern den weltbekanntten bankräuber-tunnel, der mit edlen teppichen ausgelegt war. aber der tunnel existiert nicht mehr oder ist verschlossen. dabei wäre das doch DIE touristenattraktion...

Kommentar der Spielleitung:

Ganz hart vor Schluss der 1. Runde sind noch Olivier und Georg eingetrudelt, und kaum war die 2. Runde eröffnet, gaben beide ihren Tip ab – je dem Vorschlag des andern. Das sind so die heimlichen Freuden des zum Zuschauen verurteilten Spielleiters. Solche Erlebnisse hat er den Spielenden voraus; denn der Reiz des direkten Miterlebens verliert selbst in der besten Nacherzählung den Kitzel des unmittelbar Überraschenden. Die «europäische Verwirrung» schien Martin zunächst kaum zu glücken, doch dank der beiden letzten Vorschläge ist seine Rechnung dann doch noch aufgegangen. Und zwar derart überzeugungsstark, dass alle drei Spielenden, welche eine europäische Stadt vorgeschlagen hatten, auch auf einen Vorschlag mit einer europäischen Stadt hereinfliegen!

Dass ausschliesslich Orte der ibero-amerikanischen Welt vorgeschlagen wurden, liegt wohl am besonders geschulten akkustischen Vermögen der Mitspielenden, welche die Sprachfetzen klar als Nichtitalienisch, Nichtfranzösisch, Nichtdeutsch, Nichtchinesisch und Nichtsuaheli identifizierten. Was es doch alles für Sprachen gibt!

Kommentar von Martin zu seiner Frage:

Wer weiss, dass es überhaupt ein Anápolis gibt – wo ich lebe – und trotz der «europäischen Verwirrung» in der Frage vermutet, dass das Video von hier stammt, würde im Internet nicht so schnell auf ein Bild des Brunnens stossen. Wer zudem noch wüsste, dass seit einem Jahr der parque Ipiranga steht, würde dieses Bild finden.

Billo: Du bist ja ein ganz Gefitzter – sitzt gemütlich in Deiner Heimatstadt und tarnst Dich, als würdest Du über'n Globus hetzen. Und am nde, wenn alle Antwortvorschläge auf dem Tisch liegen, denkt jeder: nein Anapolis sicher nicht, da ist er ja eh zuhause :D
LOL

Martin: Von 2003 bis ende 2007 (auswanderung) hatte ich aber (das waren jeweils die geburtstagsgeschenke für Petra) einige Europa-Städtereisen unternommen. darnach Chile, Bolivien, Peru; in Brasilien die grossstädte Campinas bei SP und Fortaleza. in Fortaleza wollte ich allerdings nicht einen springbrunnen fotografieren, sondern den weltbekanntesten bankräuber-tunnel, der mit edlen teppichen ausgelegt war. aber der tunnel existiert nicht mehr oder ist verschlossen. dabei wäre das doch DIE touristenattraktion...